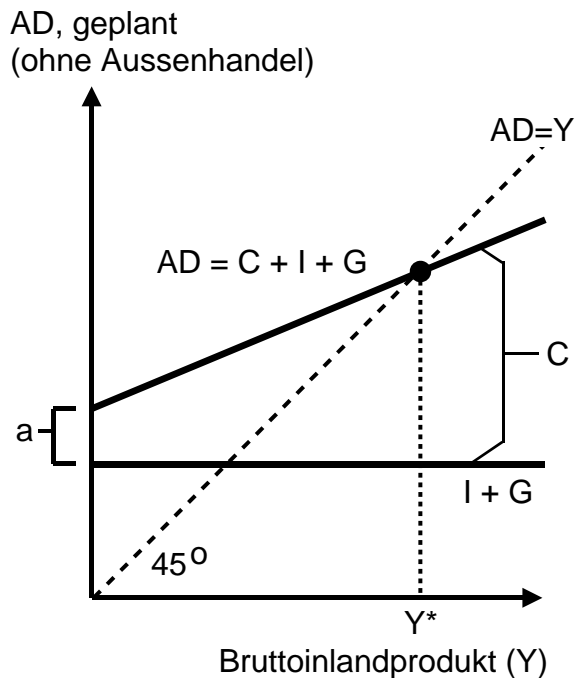


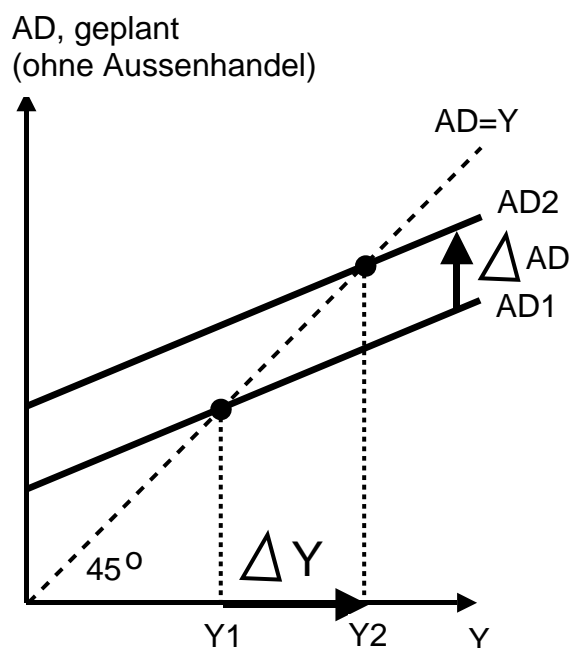
AD, Multiplikator und Preisniveau

1 Aggregierte Nachfrage (Aggregate demand, AD [Keynes])



- **Privater Konsum (C)**
 $C = a + bY$ ($a \rightarrow$ Konsum, falls $Y = 0$)
 C ist von Y abhängig.
- **Investitionen (I):**
 I ist **nicht** von Y abhängig, aber von den Zinsen und den Zukunftserwartungen
- **Staatlicher Konsum (G):**
 G ist **nicht** von Y abhängig, aber von der staatlichen Politik
- Y^* = Gleichgewichts-BIP

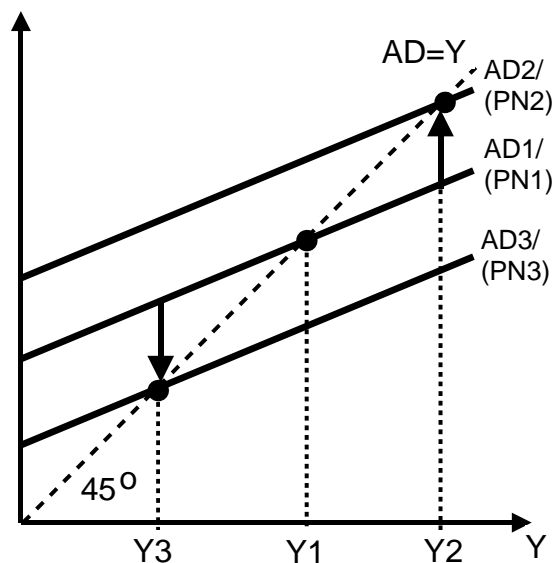
2 AD und Multiplikator



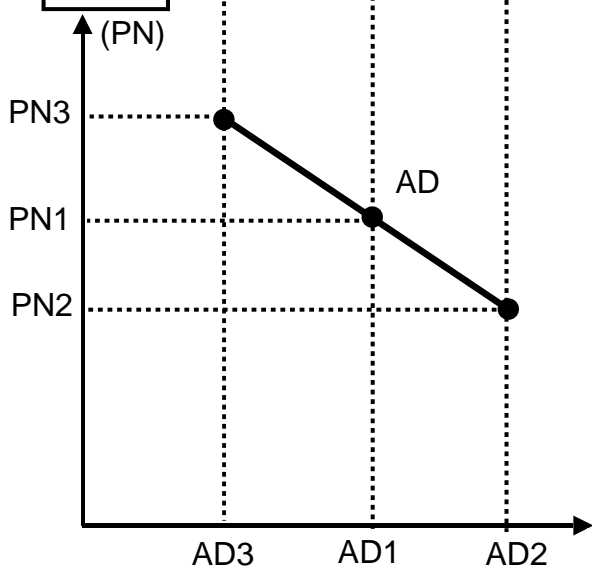
- Beispiel:
 Während einer Rezession wird G erhöht. Primär steigt AD um den gleichen Betrag, weil G Teil von AD ist. Doch Y ändert mehr als die anfängliche Zunahme von AD (\rightarrow Multiplikator).
- **Multiplikator** = $\frac{\text{Änderung von } Y}{\text{Änderung von } AD}$
- Beispiel: Wenn G und AD um 6 und Y um 9 steigt, beträgt der Multiplikator 1.5.

3 Preisniveau und AD

AD, geplant
(ohne Aussenhandel)



Preis-
niveau



- Ausgangspunkt ist AD1/PN1.
- Ein höheres Preisniveau (PN3) senkt AD von AD1 nach AD3. Vor allem der Konsum wird reduziert, wenn die Preise steigen.
- Wegen eines tieferen Preisniveaus (PN2) steigt AD von AD1 nach AD2.

So kann festgestellt werden, dass die AD-Kurve **von links oben nach rechts unten** verläuft (wie eine Nachfragekurve auf einem Markt).

Es gibt 2 wichtige Unterschiede zwischen einer AD-Kurve und der Nachfragekurve auf einem Markt:

- ① Die AD-Kurve verknüpft AD mit dem **Preisniveau**. Das Preisniveau repräsentiert alle Preise aller AD-Güter.
- ② AD schliesst nicht nur die Konsumgüter ein, sondern **alle andern Güter des AD**.